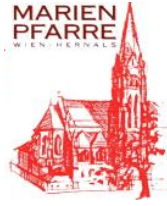




GRÜSS GOTT AM SONNTAG



Nr. 39

14. 11. 2021 - 33. Sonntag im Jahreskreis

Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Wandel - Kirche in Bewegung

Viele reden von der „Krise“ der Kirche. Im Vergleich zu der Zeit vor vierzig oder fünfzig Jahren: ja, es hat sich vieles sehr verändert. Der Begriff „Krise“ ist aber eine untaugliche Bezeichnung für den Stand unserer Kirche im Westen. Prof. Paul M. Zulehner meint in einem seiner neuesten Bücher, dass wir nicht von „Krise“ sprechen sollten, sondern von einer „Wandlung“, einer „Transformation“ der Kirche. Als „pilgernde Kirche“ sind wir unterwegs, wie das 2. Vatikanische Konzil formuliert. Dabei sind wir einfach auch ausgesetzt den Strömungen unserer Zeit. Ist es nicht vielleicht auch so, dass uns der HEILIGE GEIST zum Wandel drängt und bewegen will? Die Kirchengestalt verändert sich; diesen Prozess können auch „Traditionsbeschwörer“ nicht aufhalten. Diese Veränderung mitzugestalten, liegt in der Idee des „synodalen Prozesses“, den Papst Franziskus anstoßen will; nicht nur im Westen, sondern weltweit, wo die Kirche jährlich an Zahlen zunimmt. Da geht es auch um die Fragen der „Macht“, um die „Rolle der Frauen“, um eine neue Sicht von „Mission“ und Dialog mit der Zivilgesellschaft.

Die Kirche ist vor allem eine „Gemeinschaft Jesu Christi.“ Er ist der „Chef“; kein Papst, Bischof oder Pfarrgemeinderat. Aber drängt er uns nicht auch, daran mitzuwirken, zu gestalten, das „Heilige“ hochzuhalten und zu bezeugen, also nicht zu verstecken? In diesem Sinne darf ich heute schon auch für den künftigen Pfarrgemeinderat werben. Es braucht für diese Gruppe auch einige neue Personen, die sich mit auf den Weg machen. Bitte sich eine Kandidatur/Mitarbeit zu überlegen.

Bitte beachten Sie die neue Corona-Verordnung.

Danke auch für alle eingegangenen Spenden!

Bitte um ein memento für alle schwer Kranken und auch Betagten aus unserer Gemeinde! Der kommende „Elisabeth-Tag“ erinnert uns an die caritative Seite unserer Kirche. Danke allen, die sich hier einbringen! Ihnen allen einen herzlichen Segensgruß!

Ihr Pater Lorenz Voith

Sonntag, 14. 11. - 33. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Dan 12,1-3; L 2: Hebr 10,11-14.18; Ev: Mk 13,24-32

8:00 Uhr - Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr - Hl. Messe – für die Anliegen des Klemenskomitees

LIVE-Stream

Montag, 15. 11. - Hl. Leopold

L: 1 Makk 1,10-15.41-43.54-57.62-64; Ev: Lk 18,35-43

18:30 Uhr - Hl. Messe - († Justine Markovics)

Heute ist die Pfarrkanzlei geschlossen.

Dienstag, 16. 11. - Hl. Albert der Große und Hl. Margareta

L: 2 Makk 6,18-31; Ev: Lk 19,1-10

19.00 Uhr Singrunde in der Kirche

Mittwoch, 17. 11. Hl. Gertrud von Helfta

L: 2 Makk 7,1.20-31; Ev: Lk 19,11-28

8:00 Uhr - Hl. Messe († OSSR)

Donnerstag, 18. 11. - Weihtag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

L: 1 Makk 2,15-29; Ev: Lk 19,41-44

8:00 Uhr - Hl. Messe († Maria Schmitzgruber)

18:30 Uhr - Erstkommunionelternabend in der Kirche

Freitag, 19. 11. - Hl. Elisabeth

L: 1 Makk 4,36-37.52-59; Ev: Lk 19,45-48

18:30 Uhr – Hl. Messe (für die Armen Seelen)

Samstag, 20. 11.

L: 1 Makk 6,1-13; Ev: Lk 20,27-40

18:30 Uhr – Vorabendmesse († Franz Bernat)

Sonntag, 21. 11. - CHRISTKÖNIGSSONNTAG

L 1: Dan 12,1-3; L 2: Hebr 10,11-14.18; Ev: Mk 13,24-32

8:00 Uhr - Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr - Hl. Messe – († Herbert Lamml)

LIVE-Stream

Diese Woche feiern **Frau Hannelore Bach, Frau Hertha Cibulka und Frau Maria Sladky ihren 80. Geburtstag.**

Wir wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit.

14. 11. - Elisabethsonntag - Inlandshilfe - Caritas

Die Caritas sammelt für Menschen in Not im Inland. Der Papst fordert uns an diesem Tag auf, ein Zeichen der Nächstenliebe zu setzen und ganz besonders den Dienst am Nächsten in den Mittelpunkt zu stellen.

Danke für Ihre Spende!

Pfarrgemeinderat der Marienpfarre

Dieses Wochenende befindet sich der Pfarrgemeinderat auf Klausur in Mold und wird sich unter anderem auch mit folgenden Themen befassen: „Wie, sehe ich die Situation in der Marienpfarre?“, „Wie sehe ich die Situation in der Kirche?“, „Wie sehe ich die Situation in der Gesellschaft?“ und „Wohin soll sich die Kirche in den nächsten Jahren bewegen?“ Wir hoffen auf gute Ergebnisse.



NEUE VERORDNUNG IN DER „CORONA-PANDEMIE“

Mit **13. November** treten - nach Verordnung der **Österr. Bischofskonferenz** - neue Regelungen in Kraft. Sie betreffen unsere Gottesdienste und auch das Pfarrleben, Gruppen und Runden.

Einige Stichpunkte:

Die Teilnahme an den Gottesdiensten ist weiterhin frei und wird nicht kontrolliert. Die FFP-Maske ist aber zu tragen. **Die Vorsteher (Priester) aller liturgischen Dienste benötigen einen 3G-Nachweis** (gemipft, genesen oder getestet). Alle **Lektoren, Ministranten, Kantoren, Mitarbeiter/Innen** in der Liturgie **benötigen auch einen 3G-Nachweis.** Der Vorsteher der Liturgie oder eine andere beauftragte Person ist verpflichtet, diese zu kontrollieren. **Chorgesang** ist möglich unter **Erbringung des „2,5G-Nachweises“.** Ab 25 Personen gilt nur mehr der 2G-Nachweis. Für Taufen, Erstkommunionen, u. ä. gibt es eigene Vorschriften (2G-Nachweis, bzw. Tragen des MNS-Schutzes). Für Treffen von Runden, Gruppen, sind die staatlichen Vorgaben einzuhalten. „Pfarrcafe“, Markt, etc.: Hier gilt auch der 3G-Nachweis (vgl. staatliche Vorgabe).

2G-Regel für Veranstaltungen mit über 25 Personen. 2G-Regel für Veranstaltungen in der Kinder- und Jugendarbeit bzw. in der Sakramentenvorbereitung – mit über 50 Personen. Für höhere Teilnehmerzahlen ist eine Anzeigenpflicht gegeben.

Für die Erzdiözese Wien gilt für alle **Angestellten der 3G-Nachweis.**

Jede Pfarre kann darüber hinaus noch eigene Regelungen setzen.

Die Erzdiözese Wien dazu: „Die Umsetzung und Einhaltung dieser Präventionsmaßnahmen ist nicht nur Selbstschutz, sondern auch ein konkreter Akt der Liebe zu unseren Schwestern und Brüdern“.

Die Familienrunde 1,

die älteste Runde unserer Pfarre, trifft sich immer am ersten Montag des Monats. Wie auf den beiden Fotos ersichtlich sind wir nur mehr



ein kleiner Kreis, da viele unserer Freunde bereits von uns gingen. Im Sinne von Allerheiligen gedachten wir daher ihrer und beteten für sie.

Doris Klein

Firmvorbereitung 2022

Dieses Jahr bereiten sich in unserem Pfarrverband Hernals 79 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor. Die Firmvorbereitung begann mit einer Fußwallfahrt, bei der 68 FirmkandidatInnen teilgenommen haben. Sie sind von Samstag, 30. Oktober bis Dienstag, 2.



November von Ladendorf bis Dornbach zu Fuß gegangen. Unser Kaplan John Britto war mit anderen FirmbegleiterInnen dabei. Unterwegs haben sie gebetet, gesungen, gelacht, geplaudert und Messen gefeiert. Möge

unsere Jugendlichen der liebe Gott mit seinem Segen begleiten, seinen Geist und ihnen noch viel Freude in diesem Jahr und im Leben schenken.



Beten wir dafür!